



**STATTBAU
HAMBURG**

**GEMEINSAM
BAUEN**

**MITEINANDER
WOHNEN**

**SOZIALE STADT
GESTALTEN**

STATTBAU NEWS

Newsletter der STATTBAU HAMBURG GmbH

Der Newsletter der STATTBAU HAMBURG GmbH informiert über aktuelle Innovationen zur bundesdeutschen Wohnungspolitik, besonders zum Thema Bau- und Hausgemeinschaften, über News aus der Arbeit von STATTBAU HAMBURG und über Veranstaltungen und Veröffentlichungen.

Nr. 43

September 2019

BERATUNGSTERMINE FÜR WOHNPROJEKTINTERESSIERTE

Erstberatung: Die Erstberatungstermine *"Wie finde oder gründe ich ein Wohnprojekt?"* für Interessierte finden einmal monatlich jeweils freitags statt:

ACHTUNG!

Aufgrund der Feiertage verschieben sich in den Monaten Oktober und November die Beratungstermine!

Oktober: am **11. Oktober 2019** und November: am **8. November 2019**

um 14.00 Uhr im Büro der STATTBAU HAMBURG GmbH, Sternstraße 106, II. Stock, 20357 Hamburg (U- und S-Bahnhof Sternschanze).

Im Dezember findet er wieder regulär am ersten Freitag im Monat und damit am **6. Dezember 2019** statt.

Anmeldung erwünscht unter Tel.: 040/ 43 29 42 – 0, oder per

E-Mail: post@stattbau-hamburg.de.

Kontaktbörse: Unter dem Motto *„Baut zusammen“* gibt es eine Kontaktbörse für alle, die in Hamburg eine Baugemeinschaft gründen oder sich einer anschließen möchten. Die monatlich stattfindenden Treffen ist die Gelegenheit für Interessierte sich untereinander zu vernetzen und rund um das Thema Baugemeinschaften zu informieren.

Die Treffen finden von 18-20 Uhr statt in der Kulturetage Altona, Große Bergstraße 160, 22767 Hamburg

Nächste Termine:

24. September 2019: Entwicklungsgebiete in Wilhelmsburg (*Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg*)

25. Oktober 2019: Die Kontaktbörse findet beim Baugemeinschaftsforum der Lawaetz Stiftung statt (*Neumühlen 16-20, 22763 Hamburg*)

26. November 2019: Neue Modelle und Verfahren für Baugemeinschaften (*Kulturetage Altona*)

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.baut-zusammen.hamburg.



AKTUELLE TERMINE, VERANSTALTUNGEN UND INFORMATIONEN

STATTTBAU HAMBURG unterstützt den Klimastreik am 20. September 2019

Der Klimawandel ist eine ernsthafte Bedrohung für die Menschheit. Die Gründe und Auswirkungen sind global, vielfältig und komplex und die vorhandenen Lösungen gehen nur mit umfangreichen individuellen und gesellschaftlichen Veränderungen einher.

Die „Fridays For Future (FFF) – Bewegung“ hat die Dringlichkeit des Handelns erkannt und mobilisiert anlässlich der UN-Generalversammlung für den 20. September zu einem globalen Klimastreik.

Wir, von STATTTBAU HAMBURG, begrüßen diesen Aufruf und unterstützen ihn. Seit unserer Geburtsstunde als alternativer Sanierungsträger, genießen ökologische Ziele einen hohen Stellenwert bei uns. Wir unterstützen unsere Auftraggeber_innen bei der Umsetzung verschiedener ökologischer Maßnahmen, wie z.B. durch Energieberatung oder die Nutzung von ökologischen Förderungsprogrammen.

Doch das alleine ist nicht ausreichend und auch wir sollten das Thema Klimawandel stärker priorisieren. Deshalb begrüßen wir die Initiative zum weltweiten Protest und werden uns an der Klimastreik-Demonstration am 20.9. um 12 Uhr in Hamburg beteiligen.



AKTUELLES AUS DEN STATTTBAU PROJEKTEN

Genossenschaft für solidarisches Wohnen eG

Die Baugemeinschaft *Rialto* bzw. *(Klein-)Genossenschaft für solidarisches Wohnen eG* hat offiziell zum 01. August 2019 ihr Gebäude im Vogelhüttendeich 30 in Wilhelmsburg bezogen. Auf dem ursprünglichen Gelände des Rialto-Kinos sind nach ca. 3,5-jähriger Planungs- und Bauphase neben den sieben durch die IFB geförderten Wohnungen unterschiedlicher Größe, im Erdgeschoss auch eine Fläche für verschiedene kulturelle Veranstaltungen, durch den Generalübernehmer - der Impuls 21 Baugesellschaft - realisiert worden.

Wohngenossenschaft opdeDeel eG

Die Anfang des Jahres neu gegründete Wohngenossenschaft *opdeDeel eG* hat ab Juni 2019 mit den Bauarbeiten auf dem im Frühjahr von der Stadt Hamburg erworbenen Grundstück begonnen. Insgesamt entstehen auf der Fläche im Warnckesweg 45-49 17 Wohneinheiten mit unterschiedlicher Größe, verteilt auf drei Baukörper. Die nachhaltige Planung sieht ein Holzrahmenbau kombiniert mit moderner Anlagentechnik (Wärmepumpen, Lüftung mit Wärmerückgewinnung) vor, sodass bei diesem Projekt sogar der KfW-40 Standard erreicht werden kann. Die Wohnungen sollen in der Mitte des nächsten Jahres bezugsfertig sein.

Gemeinsames Bauvorhaben der Amalie Sieveking-Stiftung und Mara und Holger Cassens Stiftung

Am 11. September 2019 feierte die Amalie Sieveking-Stiftung (ASS) gemeinsam mit der Mara und Holger Cassens Stiftung (MHCS) die Grundsteinlegung für das gemeinsame Bauvorhaben in St. Georg. Die Amalie Sieveking Stiftung errichtet insgesamt ca. 60 geförderte, seniorengerechte sowie 10 freifinanzierte Mietwohnungen. Außerdem entsteht eine Wohn-Pflege-Gemeinschaft mit 10 Plätzen, ein Gemeinschaftsraum sowie eine Wohnung für Kurzzeitpflege. Die MHCS baut ausschließlich Wohnungen für vordringlich wohnungssuchende Menschen, die in Kooperation mit Hinz und Kunzt (H+K) belegt werden. Insgesamt sollen dort 24 Menschen ein neues Zuhause finden. Das Straßenmagazin H+K erhält außerdem noch neue Geschäftsräume in den unteren Geschossen.

Viele BewohnerInnen der Stiftswohnungen der ASS sowie der benachbarten Stiftung haben an dem Fest teilgenommen, außerdem die vielen Kooperationspartner, die in der Arbeitsgemeinschaft Stiftsviertel in St. Georg zusammenarbeiten. Bezirksamtsleiter Falko Drossmann hielt ein Grußwort und erläuterte noch mal die verschiedenen Ebenen im Bezirk, die bei der Realisierung dieses Bauvorhabens einbezogen waren.

Die Fähre feiert Eröffnung ihres neuen Wohnhauses in Heimfeld

Die Fähre Hamburg e.V., ein Träger aus dem Bereich der Eingliederungshilfe in Hamburg, betreibt bereits seit 2014 das Gebäude *Elbfähre* in Heimfeld. Auf dem ehemaligen Bundespost-grundstück, auf dem der Altbau der Elbfähre steht und für 24 Menschen Wohnraum und Betreuung anbietet, war noch Platz für eine Erweiterung. Mit der Unterstützung von STATTBAU HAMBURG hat die Fähre 2015 mit den Planungen begonnen, dort ein weiteres Gebäude für Menschen mit Betreuungsbedarf zu errichten.

Dieses wurde bereits Ende 2018 fertiggestellt und nun feierlich eröffnet. In dem neuen Gebäude mit dem Namen *Fley Apart* können insgesamt 30 Menschen in kleinen Wohnungen mit Wohnraum versorgt werden. Außerdem ist im Erdgeschoss das Café Rennkoppel errichtet worden.

Dazu heißt es auf der Internetseite der Fähre: „Das Café Rennkoppel ist ein attraktiver Anlaufpunkt für die Nachbarschaft der Region. Hier trifft man sich mit Freunden und genießt einen der vielen Kaffee-Spezialitäten. Außerdem wird das Café als Arbeitsprojekt für und von Menschen mit einer psychischen Erkrankung betrieben. Zwei Fachkräfte unterstützen in der Leitung des Cafés und der Anleitung der Teilnehmer*innen während des Arbeitsalltags. Bis zu 15 Teilnehmer*innen arbeiten hier in 3 Schichten.“

Nähere Infos unter <http://www.diefahre-hamburg.de>



STATTBAU HAMBURG

Kampagne #einfach wohnen hat begonnen

Am 26. August 2019 startete die Kampagne #einfachwohnen in Hamburg. Das *Bündnis für eine neue, soziale Wohnungspolitik* baute dafür am Jungfernstieg im Blickfeld des Rathauses ein öffentliches Wohnzimmer auf. Eine Protestaktion mit der der Zusammenschluss aus Diakonie, Caritas, Mieter helfen Mietern e.V. und STATTBAU HAMBURG jetzt Alarm schlägt.



Diakonie Hamburg

Die Zahl der Wohnungs-notfälle ist in den vergangenen Jahren dramatisch angestiegen: Im vergangenen Jahr konnten 11.768 Haushalte, obwohl sie einen Dringlichkeitsschein hatten, nicht mit einer Wohnung versorgt werden. 2015 waren es noch 7.857 Haushalte. Noch vor gut zehn Jahren erhielten jährlich zwischen 3.000 und 4.000 Haushalte keine Hilfe.

Fertigstellung Stephanstraße 48

Im Mai 2019 wurde das Gebäude in der Stephanstraße 48 in Hamburg Wandsbek fertiggestellt und bezogen. Das 2-geschossige Wohnhaus aus den 50er Jahren wurde energetisch saniert, um zwei weitere Wohngeschosse aufgestockt und mit einem Aufzug versehen. Hier sind 12 neue Ein- bis Drei-Zimmer-Wohnungen entstanden. Das Bauvorhaben wurde durch die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) und die Hamburgische Investitions- und Förderbank, IFB Hamburg gefördert.

Die Bauherrin Stiftung Irene wird hier in Zusammenarbeit mit der Stiftung Das Rauhe Haus vereinzelt Wohnungen für hochfunktionelle Menschen aus dem Autismusspektrum anbieten.

STATTB AU HAMBURG hat in dem Projekt die Architektur - und die Baubetreuungsleistungen übernommen.



Das Gebäude vor und nach der Sanierung



STATTB AU HAMBURG

AKTUELLES AUS DER HAMBURGER KOORDINATIONSSTELLE

Perlen polieren.-auf dem Weg zum Bündnis Hamburger Wohnstifte

Die Initiative Perlen polieren. macht mit ihrer vor vier Jahren begonnenen Wohnstift-Strategie in Hamburg einen qualitativen Sprung nach vorn. Gemeinsam mit engagierten StiftungsvertreterInnen wird im November 2019 ein Bündnis für Hamburger Wohnstiftungen gegründet! Das Bündnis soll - gemeinwohlorientiert als zivilgesellschaftliches Gegenüber zu Behörden und Politik - über die Bedeutung und Belange der mehr als 100 Wohnstifte (fach-)öffentlich informieren und den Austausch der Wohnstifte untereinander fördern.

Mit zahlreichen StiftungsvertreterInnen hat die Initiative im Juni und August 2019 über die Ziele und Aufgaben sowie die Mitgliedschaft und Zusammenarbeit diskutiert und die „Erklärung zur Gründung des Hamburger Bündnis für Wohnstifte“ verfasst.

Mehr Informationen über Perlen polieren: www.perlen-polieren.de

Das machen wir doch zusammen

Die innovative SUN Wohn-Pflege-Gemeinschaft ist ein Angebot für neun an Demenz erkrankte Senioren mit Pflegebedarf, die keine Angehörigen oder Unterstützung aus dem sozialen Umfeld haben. Anfang 2020 starten wir in Hamburg St. Georg.

Wir suchen betroffene Senioren mit ihren rechtlichen Betreuer*innen.

In der WG sorgt ein ambulantes Pflegeteam rund um die Uhr für die WG-Mitglieder und eine WG-Verwalter*in unterstützt die rechtlichen Betreuer*innen.

Um das Wohlbefinden der neun WG-Mitglieder kümmern sich außerdem ehrenamtliche Wohn-Pat*innen. Dabei steht ihnen die Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V. jederzeit zur Seite.

Wir suchen noch freiwillige Wohn-Pat*innen für die Unterstützung der alleinstehenden Senioren.

Haben Sie Interesse?

Mehr Infos unter www.sun-wpg.de

Telefon: 040-238 422 63 Email: info@sun-wpg.de

Ende September starten wir mit einer Auftaktveranstaltung für alle konkret Interessierten. Melden Sie sich bei Interesse bitte an.

Aus der Arbeit von BIQ -

Bürgerengagement für Wohn-Pflege-Formen im Quartier -
Wirken, wo Menschen wohnen - Ein Projekt von STATTBAU
HAMBURG



Mitwirkung ?! Interessierte gesucht, die sich für die Rechte von Bewohner*innen engagieren.

Bewohner*innen von Seniorenresidenzen bzw. Pflege- und Wohneinrichtungen haben ein Recht auf Mitwirkung. Manchmal schränkt sie ihr Alter oder eine Behinderung ein, ihre Rechte durchzusetzen. Deshalb können sie von ehrenamtlichen Ombudspersonen unterstützt werden.

Wer möchte Ombudsperson oder Fürsprecher*in werden?

Das Projekt BIQ bei STATTBAU HAMBURG (Bürgerengagement für Wohn-Pflege-Formen im Quartier) startet demnächst eine weitere Schulung. Interessierte Bürger*innen werden ab Ende Oktober 2019 in vier Abendterminen (3x montags, 1x Mittwoch) und einem Samstag zu Ombudspersonen oder Fürsprecher*innen ausgebildet. Wer Lust auf ein interessantes Ehrenamt hat, meldet sich gern bei Martina Kuhn, Tel: 43 29 42 36, E-Mail: post@biq.hamburg

Möchten Sie in Zukunft keine Newsletter mehr erhalten oder den Versand an eine Kollegin / einen Kollegen empfehlen, mailen Sie uns bitte kurz unter post@stattbau-hamburg.de. Eine Abbestellung ist einfach auch per Knopfdruck über unseren Internet-Auftritt möglich.

Hrsg.: STATTBAU HAMBURG GmbH,
Sternstraße 106, 20357 Hamburg
Tel. 040/ 43 29 42 - 0; Fax. 040/ 43 29 42 - 10
Homepage: www.stattbau-hamburg.de
Verantwortlich: Mascha Stubenvoll

September 2019